



# Protokoll zur **GENERALVERSAMMLUNG** **am Donnerstag, 21. JUNI 2018** im Gasthaus Federlehner, ab 20:00 Uhr

Anwesend: Martha Gosch, Manuela und Dominik Aigner, Erich Buchegger, Heidi Triml, Karl Pöllhuber, Veronika Wimmer, Gabriele Federlehner (nur teilweise anwesend), Sigrun Campregher, Dagmar Brugger, Manfred Sulzbacher, Simone Kirchweger

Sitzungsbeginn: 20:15 Uhr

Sitzungsende: 23:00 Uhr

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Rückblick
- Bericht des Kassiers und Entlastung des Vorstandes
- Abstimmung über die freiwillige Auflösung des Vereins
  - Beschluss über Abwickler  
und Verwendung des Vereinsvermögens (bei Auflösung)
- Dankesworte

## **Begrüßung**

**Martha** begrüßte alle und bedankt sich für das Kommen. Sie zieht die Tagesordnungspunkte „Bericht des Kassiers und die Entlastung des Vorstandes“ vor dem Tagesordnungspunkt Rückblick.

## Bericht des Kassiers und Entlastung des Vorstandes

Einnahmen 2017	Ausgaben 2017		
1455,49	1628,37		
Einnahmen 2018	Ausgaben 2018	Kassastand per 30.5.2018	5689,49
473,93	827,72		

Versicherung Schaufenster	61,87
CSODomain Homepage bis 6.7.2019	33,6

<b>Pflanzentauschmarkt 2017</b>			
Einnahmen	251,19		
Ausgaben	310,27	59,08	Minus

<b>Kirtag 2017</b>			
Einnahmen	1204,3		
Ausgaben	793,69	410,61	Plus

<b>Kino Wir töten Stella 12.10.2017</b>	84
---	----

<b>Laternenwanderung 31.10.2017</b>	157,98
-------------------------------------	--------

<b>Pflanzentauschmarkt 2018</b>			
Einnahmen	473,93		
Ausgaben	710,6	236,67	Minus
Ausgaben Aufteilung	Werbung	265,14	
	Musiker	169,5	
	Hüpfburg	60	

**Manuela** stellt den Kassabericht vor.

Die Kassaprüfung wurde im Vorfeld bereits durch die Kassaprüfer Heidi Triml und Karl Pöllhuber gemacht.

Die beiden loben die genaue und ordentliche Führung des Vermögens.

- Abstimmung (durch Martha): Entlastung des Kassiers: einstimmig Ja

## Rückblick

Vereinsgründung: 6. Juli 2011, nach zwei vorherigen Bürgerabenden betreffend der Schließung der Volksschule, auf Initiative des KBW, angeführt von Maria Bürgschwentner.

**Martha** dankt allen engagierten Personen, die Frau'stoa jo-hoit-jo gegründet und mitentwickelt haben!

Des Weiteren bedankt sie sich in besonderer Weise bei Erich und Dominik für die Gründung und mehrjährige Leitung des Vereins!

**Dominik** dankt besonders Erich für sein Engagement und **Erich** bedankt sich für Dominiks Einsatz.

Vereinsziele: Gemeinnützige Vereinsarbeit zur Dorfentwicklung,

Schaffung von Bürgerräumlichkeiten, Kommunikation, Sprachrohr nach außen, Infrastruktur...

- Anfangsschwierigkeiten: Große Skepsis und Anfeindungen  
**Martha** dankt hier besonders Dominik und Erich, dass sie das ausgehalten habe.
- 4 Dorfabende
- Große Fragebogenaktion (Identität: Kirche):  
**Erich** berichtet, dass dadurch viele interessante Infos über die Frauensteiner erfasst wurden. Es war ihm vorher nicht bewusst, dass viele Fragebogen-Teilnehmer sich nicht nur als Frauensteiner sondern auch als Dorferberger, Ramsauer... fühlen. Die gemeinsame Identität der Fragebogen-Teilnehmer ist die Kirche.  
**Dominik** erinnert daran, dass Erich sehr viele Lebensbereiche im Fragebogen erfasst hat. Es wurde nicht mit so vielen Rückmeldungen gerechnet.

- Öffentlicher Raum in alter Schule: Projekt scheiterte an Diözese  
**Dominik** erinnert daran, dass das Engagement der Mitglieder und Freunde des Vereins enorm war, besonders bei der Geldbeschaffung für den möglichen Kauf. Im Nachhinein ist es vielleicht gar nicht so schlecht, dass die Diözese damals den Kauf nicht gebilligt hat, weil zurzeit das Bedürfnis der Frauensteiner nach einem öffentlichen Raum nicht vorhanden ist.
- Idee zur Abwassergenossenschaft  
Diese Genossenschaft war am Anfang ein Teil des Vereins. Später wurde sie eine eigenständige Genossenschaft und gehörte nicht mehr zum Verein.
- ...

#### Einmalige Veranstaltungen:

Okt. 2011 JO-HOIT-JO-Fest (Kerblgut)

Okt. 2012 ORF-Wandertag:

**Erich:** 6000 Personen(Besucherrekord), Wandertag war sehr besonders. Das Engagement der Bevölkerung war gewaltig.

Sept. 2012 Schaufenster-Eröffnung

2013 Schulfest

...

#### Mehrmalige Veranstaltungen:

- Stammtische
- Pflanzentauschmarkt  
**Dagmar und Manfred** bedanken sich beim Verein für die gute Zusammenarbeit. **Martha** wiederum bedankt sich ebenfalls bei Ihnen.
- Kirtag wiederbeleben  
Es gab vor einigen Jahren gar keine Kirtags-Stände. Daraufhin wurde der Verein aktiv und versuchte den Kirtag mit regionalen Anbietern wieder zu beleben. Seither hat der Verein auch jedes Jahr einen Stand mit Schaumrollen gehabt. Der Verkauf der Schaumrollen war eine sehr gute Einnahmequelle für den Verein.
  - Simone fragt JS, ob sie in Zukunft die Schaumrollen verkaufen möchten.
- Vereinsausflüge: Königsberg, Ermi-Oma...
- FAVOFÜ (Fasching)
- Gemeinsame Veranstaltungen mit KBW
- Kinder:
  - Laternenfest (statt Halloween), Märchenerzähler (2016)
    - Simone fragt JS, ob sie das fortführen möchten.
- ...

**Erich** erinnert daran, dass es bei sehr vielen Veranstaltungen sehr viele gute Rückmeldungen gab.

## Abstimmung über die freiwillige Auflösung des Vereins

- Beschluss über Abwickler und Verwendung des Vereinsvermögens (bei Auflösung)

### Gründe für Vereinsauflösung aus Marthas Sicht

- Sinn und Zweck des Vereins ist verloren gegangen
- Bedürfnis nach öffentlichen Raum ist nicht spürbar
- Priorität der Dorfentwicklung ist zurückgegangen...

### Gründe für Vereinsauflösung aus Erichs Sicht

- Wenige Teilnehmer an Stammtischen, Generalversammlungen
- Power, Engagement der Bevölkerung ist nicht mehr so spürbar
- Bedürfnis an öffentlichen Raum ist nicht spürbar
- Frauenstein hat *kaum* (keinen) Zuzug
- Viele Frauensteiner leben gerne hier, möchten sich aber nicht an der Dorfentwicklung engagieren. Sie setzen andere Prioritäten...

**Siegrun** fand es schade, dass sich von den Jugendlichen nur sehr wenige am Verein beteiligt haben.

**Martha** teilt mit, dass der Vorstand geschlossen zurück tritt.

**Heidi** erinnert, dass 2016 der Mollner Bürgermeister(Fritz Rheinisch) für eine Weiterführung des Vereins war, auch wenn Frau`stoa jo-hoit-jo auf Sparflamme geführt wird. Sie schlägt vor, den Verein weiterzuführen.

### Freiwillige Auflösung des Vereins

- Abstimmung (durch Martha) Zustimmung: 9x , Stimmenthaltung: 1x (Erich)  
**Erich** enthält sich seiner Stimme, weil er kein Frauensteiner ist.

Verein ist aufgelöst.

### Vereins-Abwicklerin

Martha schlägt Manuela als Abwicklerin (Vermögen, formelle Angelegenheiten...) vor.

- Abstimmung (durch Martha): Zustimmung: 9x , Stimmenthaltung: 1x (Manuela)

### Hans-Joachim Kulenkampff

Merle Kulenkampff hat dem Verein 2 ½ „Bananen-Schachteln“ voller Videomaterial geschenkt. **Dominik** fragt Mollner Filmverein an um Videomaterial digitalisieren zu lassen. Die Aufnahmen sollen dadurch auch für die nächsten Generationen gut erhalten bleiben.

**Manuela** macht die Grabpflege weiterhin

*Immer wieder kommen Friedhofs-Besucher auf Heidi zu, um ihr mitzuteilen, dass das Grab zu einfach sei. Ein einfaches Grab ist aber der ausdrückliche Wunsch von Familie Kulenkampff und dieser ist zu respektieren.*

## Schaufenster

- Vorschlag 1 (Gabi): Das Schaufenster so lassen, wie es ist. Viele Gäste sehen sich gerne das Schaufenster an. Doch wer übernimmt die Reinigungsarbeiten?
- Vorschlag 2: Drei bis vier Aussteller kümmern sich gemeinsam um das Schaufenster. **Vroni** glaubt, dass das nicht funktionieren wird. In den letzten Jahren hat sie auch immer alleine geputzt.
- Vorschlag 3 (Heidi): Schaufenster mit Plakaten von Kulenkampff, Schutzmantelmadonna und Haushofer bekleben
- Vorschlag 4: Schaufenster mit Folie bekleben,
  - erstes Schaufenster: Landschaftsbild, Kultur-Collage: Schutzmantelmadonna, Haushofer, Kulenkampff
  - zweites Schaufenster: Landschaftsbild, „Betriebs-Collage“: Maultrommel, jo-hoit-jo-Logo...

Besonders **Erich** lobt mehrmals die Arbeit von Vroni und merkt an, dass der Verein es in den letzten Jahren leider verabsäumt hat, Vroni zu danken.

Herzlichen Dank an Wimmer Veronika für die schöne, abwechslungsreiche Gestaltung und Reinigung des Schaufensters!

Schaufenster mit Folie bekleben?

- Abstimmung (durch Martha): Zustimmung: alle

**Manuela** macht einen groben Kostenvoranschlag von 1000 Euro. **Erich** findet, dass es günstigere, gute Angebote auch gibt. **Manuela und Dominik** besorgen genaue Kostenvoranschläge.

Künstlerische Gestaltung: Helmut Schimanek (Vorschlag Gabi)

- Abstimmung (durch Martha): Zustimmung: alle

## Vereinsausflug

- Vorschlag 1: Busreise  
**Martha** stellt diverse Reisen von verschiedenen Anbietern vor.
- Vorschlag 2: „Regionaler Ausflug“  
Ideensammlung: Feuerwehr-Ausstellung beim Wirt im Dorf, Nationalparkführung, Rinnende Mauer, Almbootfahrt am Stausee, Kohleherstellung Roidinger
- Weitere Vorschläge: **Erichs** Vorschlag: Abschlussfest beim Kerblgut, ev. mit Dia-Show  
**Dominiks** Vorschlag: Besichtigung der Kläranlage

Diskussion: Wohin soll der Ausflug gehen?

Kläranlage, Wanderung zum Kerblgut + Enthüllung des Schaufensters + Abschlussfest Kerblgut [wahrscheinlich SA 29.9 (oder 15.9)]

- Abstimmung (durch Martha): Zustimmung: 9x, Stimmenthaltung: 1x(Manuela)

Mitglieder & Freunde bekommen Gratis-Essen

Kosten: Essen, Marketing, Musik...

Organisationsteam: Martha, Dagmar, Erich, Dominik, Veronika, Simone

## Vermögensaufteilung

Diskussion: Wie soll das Geld sinnvoll ausgegeben werden?

**Dominiks** Vorschlag: einen Teil des Geldes der Kläranlage spenden, Vorschlag wird verworfen, weil nicht alle Frauensteiner an der Kläranlage angeschlossen sind.

Folien-Beklebung Schaufenster + Vereinsausflug + Rest-Vermögen auf folgende Frauensteiner Vereine aufteilen: Feuerwehr(50%), Feitlclub(25%), Jungschar(25%)

- Abstimmung(durch Martha): Zustimmung: 9x, Stimmenthaltung: 1x(Erich)

Bildschirm(Schaukasten) verkaufen (Willhaben)

Was bleibt vom Verein?

Großartige Erinnerungen, nette Begegnungen, Schaufenster, Pflanzenkläranlage, einzelne Veranstaltungen werden weitergeführt...

## **Dankesworte**

Martha bedankt sich bei allen und schließt die Sitzung.



Obfrau  
Martha Gosch



Kassier  
Manuela Aigner

PS: Nach der Sitzung wurde noch die WhatsApp-Gruppe „JO-HOIT-JO-Veteranen“ gegründet  
Auch in Zukunft können gemeinsame Reisen und kleiner Ausflüge unternommen werden.  
Bei Interesse bitte bei Martha Gosch (0680 1232882) melden.